

Teilnahmebedingungen

Freiwillige

Freiwillige können das Relay for Life vor, während oder nach der Veranstaltung unterstützen

- im Organisationskomitee
- als freiwillige Helferinnen und Helfer
- indem sie in einem Team mitmachen
- indem sie Spendengelder sammeln.

Freiwillige Helferinnen und Helfer

- engagieren sich zusammen mit anderen aktiven Menschen für Krebsbetroffene und deren Angehörige;
- erhalten die Möglichkeit, andere Freiwillige kennenzulernen und sich auszutauschen;
- erhalten eine Einführung zum Relay for Life und zu ihrer Aktivität am Anlass;
- werden von den Organisatoren in ihrer Funktion begleitet;
- sind über die Krebsliga Solothurn für Schäden (Haftpflicht) und Unfälle, welche sich während des Anlasses Relay for Life in Balsthal ereignen könnten, versichert;
- werden für künftige Aktivitäten der Krebsliga wieder kontaktiert, ausser sie wünschen dies nicht.

Stafettenteams

Teams melden sich vor der Veranstaltung bei der Krebsliga Solothurn, beim OK oder über die Website www.relayforlife.ch an.

Während einer Nacht und einem Tag ist jeweils mindestens ein Teammitglied gehend oder joggend auf einer ausgesteckten Strecke unterwegs. Die Teammitglieder tauschen sich wie bei einer Stafette selbstständig untereinander ab. Die Versicherung ist Sache der Teilnehmenden.

Ein Team zählt zwischen 6 und 15 Mitglieder. Die Teammitglieder bestimmen eine Kontaktperson (Teamcaptain) für den Informationsaustausch mit der Krebsliga Solothurn bzw. mit dem zuständigen OK-Mitglied.

Das Team setzt sich vor der Veranstaltung ein Spendenziel, das es der Krebsliga kommuniziert. Es versucht im Vorfeld durch verschiedene Sammel-Aktivitäten den erhofften Beitrag zusammenzutragen und überweist ihn der Krebsliga Solothurn.

Die Anmeldegebühr für ein Team beträgt CHF 100. Dafür erhalten alle Teammitglieder ein einfaches Abendessen und ein Frühstück, ein Teilnehmerarmband pro Teammitglied sowie Wasser, Früchte und Biscuits während des Laufs. Wer es wünscht, erhält einen Schlafplatz am Veranstaltungsort.

Angaben zum Spendenkonto der Krebsliga Solothurn:

Postkonto: 45-1044-7

IBAN: CH73 0900 0000 4500 1044 7

BIC: POFICHBEXXX

Kinder

Kinder können am Relay for Life als Freiwillige oder als Teammitglieder nur in Begleitung einer erwachsenen Person oder mit dem Einverständnis der Eltern teilnehmen.

Gesundheit und Sicherheit

Das Relay for Life verlangt nicht nach einer besonderen sportlichen Vorbereitung. Freiwillige und Teammitglieder stellen aber sicher, dass ihre gesundheitliche Situation es erlaubt, sich am Relay for Life zu beteiligen. Wer nicht sicher ist, ob er oder sie aus gesundheitlicher Sicht in der gewählten Funktion an der Veranstaltung teilnehmen kann, soll vorher einen Arzt konsultieren.

Die Organisatoren behalten sich das Recht vor, Personen nicht an Aktivitäten des Relay for Life teilnehmen zu lassen, wenn sie sich Sorgen um den Gesundheitszustand dieser Personen machen.

Teilnehmerinnen und Teilnehmer schützen sich mit angepasster Kleidung gegen die tiefen nächtlichen Temperaturen, UV-Strahlen und Regen (Schichtenprinzip, Sonnenhut usw.).

Wird der Lauf frühzeitig abgebrochen oder ein Unfall/Notfall beobachtet, müssen die Teilnehmenden die Organisatoren so schnell wie möglich benachrichtigen.

Am Relay for Life ist massvoller Verkauf und Konsum von Alkohol erlaubt (gemäss den allgemeinen gesetzlichen Bestimmungen). Der Verkauf und die Promotion von Tabak sind strikt untersagt. Weitere Mittel, die zu Sucht führen können, sind nicht erlaubt.

Die Organisatoren behalten sich das Recht vor, Personen, welche sich selbst oder anderen gegenüber gefährlich verhalten, den Zutritt zum Gelände zu verwehren.

Mitnehmen

Den Teilnehmenden wird empfohlen, folgende Utensilien zum Relay for Life mitzunehmen:

- Passende Kleidung und Schuhe (je nach Wetter und sportlicher Aktivität);
- Sonnen- und Regenschutz;
- Kontaktnummern für den Notfall;
- Schlafsack, Schlafmatte und Necessaire bei Übernachtung vor Ort;
- Stirnlampe/Taschenlampe (je nach Tageszeit der Teilnahme);
- Trinkflasche und persönliche Verpflegung für unterwegs (Stafettenlauf).

Übernachtungsmöglichkeit

Wer es wünscht, erhält einen einfachen Schlafplatz in der Sportanlage Moos (Badmintonhalle) in Balsthal. Für weitere Übernachtungsmöglichkeiten (Hotels oder private Unterkunft) kann mit den Organisatoren Kontakt aufgenommen werden.

Verlust von Gegenständen

Die Organisatoren übernehmen keine Haftung für verlorene oder gestohlene Gegenstände. Es gibt vor Ort keine Möglichkeit, persönliche Wertsachen einzuschliessen.

Umgang mit persönlichen Daten

Mit der Anmeldung am Relay for Life sind die Teilnehmenden einverstanden, dass ihre Daten durch die Krebsliga und das Organisationskomitee zur Organisation und Durchführung der Veranstaltung genutzt werden.

Sie sind damit einverstanden, dass die Krebsliga Solothurn ihre Daten aufbewahrt, um sie über künftige Anlässe und Angebote der Krebsliga zu informieren, es sei denn, sie würden es ausdrücklich schriftlich untersagen.

Die persönlichen Daten werden nicht an Dritte weitergegeben. Ausnahme: Im Notfall gibt die Krebsliga/das Organisationskomitee auf Anfrage Daten dem Notfalldienst weiter.

Bildmaterial

Teilnehmende am Relay for Life sind einverstanden, dass die Krebsliga Bilder und Videos, die im Rahmen des Relay for Life gemacht worden sind und auf denen sie zu erkennen sind, veröffentlichen darf.

Die Veröffentlichung kann auf verschiedenen Kanälen erfolgen, zum Beispiel auf der Website der Krebsliga, im Printmagazin und auf anderen Druckmaterialien der Krebsliga, in Sozialen Medien usw.

Die Krebsliga kann externe Fotografen beauftragen, am Relay for Life Bilder von Teilnehmenden aufzunehmen. Auf Anfrage erhalten die Teilnehmenden die Bilder dieser Fotografen, auf denen sie zu erkennen sind.

Bei Kindern bemühen sich die beauftragten Fotografen, die Einwilligung der Eltern vor der Aufnahme zu erhalten, wenn ein Kind nicht zufällig in einer Gruppe abgebildet wird. Dies kann jedoch nicht in jedem Fall garantiert werden.

Erlös

Eines der Ziele des Relay for Life ist die Mittelbeschaffung für Krebsbetroffene und Angehörige. Eine Krebserkrankung kann die Betroffenen in erhebliche wirtschaftliche Schwierigkeiten bringen.

Der Erlös aus dem Verkauf von Waren und Dienstleistungen, Wettbewerben, Sponsorenläufen, Eintritt zu Nebenveranstaltungen usw. geht an die Krebsliga Solothurn. Diese unterstützt Krebsbetroffene mit knappem Budget bei der Deckung von krankheitsbedingten Mehrkosten – beispielsweise für eine vorübergehende Haushaltshilfe, für Transporte zu den Therapien oder für eine zusätzliche externe Kinderbetreuung.

Die Anbieter von Aktivitäten, Dienstleistungen und Marktständen spenden ihren Erlös der Krebsliga Solothurn (siehe Konto-Angaben auf Seite 2).

September 2021, Krebsliga Solothurn, Veranstalterin des Relay for Life in Balsthal